

INHALT

Vorwort von Götz W. Werner	9
Einleitung	13

Teil I Wir Wissensarbeiter

1. Nicht mal einen Parkplatz	22
2. »Es liegt zwischen den Ohren!«	32
3. Wie ein alter Fernsehbericht	38
4. Wie schafft man Wissen?	43
5. Von der Information zum Wissen	62

Teil II Lösungen von gestern führen nicht in die Arbeitswelt von morgen

6. Wie wir uns entfremdeten	70
7. Das Ende der Postkarten-Romantik	81
8. Stress: oder Wie krank ist die eigene Firma?	98

Teil III Die Arbeit neu erfinden

9. Der Dreiklang der Arbeitswelt von morgen	114
--	-----

Der Mensch

10. Die Zukunft gehört den virtuellen Teams	118
11. Donnerstag, 14 bis 16 Uhr: »Nichts«	126
12. Führen, wenn das Team zu Hause sitzt	135
13. Wollen wir lauter Fleißbienenchen?	148
14. »Wir müssen die Work-Life-Balance verbessern!«	156
15. Geld macht nicht unglücklich, aber auch nicht glücklich	170

Ort

16. Neue Arbeit nicht nur denken	180
17. Amsterdam, Wien, Madrid und Lissabon	190

Technologie

18. Als ich noch am Festnetz saß	194
19. Wie ist die neue Arbeitswelt? Sie ist vernetzter	198
20. Neue Technologien	202
21. Fern und trotzdem nah	212

Teil IV Ein digitales Bündnis für Arbeit in Deutschland

22. Arbeit und Digitalisierung.....	216
23. Die Synchronisation.....	226
24. Doch nicht überall Weltmeister.....	230
25. Graue Experten.....	239
26. Der Abschied vom Gestern.....	242
27. Haben wir eigentlich genug Kabel?	246
28. Nah am Menschen.....	250
Danksagung	256
Leseempfehlungen.....	257
Personenverzeichnis.....	265
Stichwortverzeichnis.....	267